

29. Juli 2024

Pressestelle:
Silke Seibel
presse@hvv.de
040 / 32 57 75-124

EDEKA und Budni im Boot: Die hvv Prepaid Card ist ab sofort an vielen weiteren Orten erhältlich

- **Jetzt mehr als 1.500 Verkaufsstellen**
- **Aufladen auch in Partner-Filialen der Deutschen Post möglich**

Seit dem vergangenen Sommer gibt es die hvv Prepaid Card, im Januar 2024 wurde dann der Barverkauf von Fahrkarten in den Bussen von HOCHBAHN und vhh.mobility in Hamburg eingestellt.

Bisher wurden über 140.000 Prepaid Cards ausgegeben und mehr als 760.000 Fahrkarten bargeldlos im Bus gekauft.

Gleichzeitig wächst der Anteil des digitalen Vertriebs, immer häufiger nutzen Fahrgäste die Möglichkeit, Einzel- und Tageskarten mit 7 Prozent Rabatt per App zu kaufen.

Ab sofort wird das Netz der Verkaufsstellen im Hamburger Stadtgebiet und im Umland nochmals deutlich ausgeweitet: Mit den Servicestellen von AKN und metronom sowie insgesamt 400 EDEKA- und Budni-Märkten kommen viele neue Orte hinzu. Zusätzlich kann jetzt auch in 400 Partner-Filialen der Deutschen Post Guthaben aufgeladen werden.

Darüber hinaus werden bis August alle Fahrkartenautomaten von DB und metronom für den Kauf von Fahrkarten mit der hvv Prepaid Card und das Aufladen von Guthaben bereitstehen.

Das Vertriebsnetz der hvv Prepaid Card wächst damit auf mehr als 1.500 Orte an, die Wege zur jeweils nächsten Verkaufsstelle werden nochmals kürzer.

Auch die Nutzungsgebiet der hvv Prepaid Card wächst weiter: In allen Bussen von KVG und Autokraft ist der Kauf von Fahrscheinen mit der Prepaid Card schon möglich, Holsten Express, Dahmetal, VKP und VG Steinburg folgen in den kommenden Wochen.

Ausführliche Informationen und eine interaktive Karte mit allen Verkaufsstellen finden sich unter [hvv - hvv Prepaid Card](#).